

Lernfähige Föten

**Gedächtnis schon im Mutterleib**

**Studien zeigen, dass sich Neugeborene an akustische Stimuli erinnern können, die sie in utero gehört hatten. Jetzt gelang der Nachweis, dass bereits Föten ein Gedächtnis haben.**

Die Gewöhnung an wiederholte, gefahrlose Stimuli ist für Lebewesen notwendig, um in ihrer Umwelt funktionieren zu können. Die Gewöhnung setzt jedoch einen Lernprozess voraus, der auf einer Gedächtnisleistung beruht.

25 gesunde Föten wurden vibroakustischen Stimuli von einer Sekunde Dauer ausgesetzt. Die Stimuli wurden auf dem Mutterbauch oberhalb der Beine des Föten angesetzt und mehrmals wiederholt (maximal 24-mal pro Test). Der Test wurde 10 Minuten und 24 Stunden, später noch einmal durchgeführt. Gleichzeitig wurden die Bewegungen der Föten sonogra-

phisch erfasst. Eine Bewegung des ganzen Fötus innerhalb einer Sekunde nach dem Stimulus wurde als positive Antwort, das Ausbleiben einer Reaktion auch nach vier Stimuli als Gewöhnung definiert.

Die Föten zeigten im zweiten Test eine wesentlich schnellere Gewöhnung an die Stimuli als im ersten Test. Auch 24 Stunden später war diese schnellere Gewöhnung noch zu beobachten.

**FAZIT: Föten haben offensichtlich ein Kurzzeitgedächtnis von mindestens 10 Minuten und ein Langzeitgedächtnis von mindestens 24 Stunden Dauer.** (UB)

■ Van Heteren CF et al.: *Fetal learning and memory. Lancet* 356 (2000) 1169-1170  
 ✖ Bestellnr. der Arbeit 003923

Was ist ein Leben wert?

**Kosten-Nutzen-Analysen in der Medizin**

**Die Ressourcen sind begrenzt und Wirtschaftlichkeit auch in der Medizin ein unentbehrlicher Faktor. Das Problem an den meisten bisherigen Analysen war jedoch das Fehlen eines Standards. Eine US-Studie wollte hier Abhilfe schaffen.**

Aus der englischsprachigen Literatur der vergangenen 20 Jahre zum Thema Einschätzung des Wertes eines Lebens bzw. der Bereitschaft, für ein qualitativ angemessenes Lebensjahr zu bezahlen, wurden 37 Artikel ausgewählt und die Daten ausgewertet.

Es zeigten sich erhebliche Unterschiede in der Bewertung eines Menschenlebens. Die Werte lagen zwischen rund 460 000 und knapp 20 Mio. US-\$. Ursache für die enormen Differenzen waren

einerseits sehr unterschiedliche Studiendesigns, -populationen und Datenquellen, andererseits die generelle Schwierigkeit, zu einem Konsens über die Fragestellung zu gelangen, wie groß die Bereitschaft ist, für ein qualitativ angemessenes Lebensjahr zu bezahlen.

Insgesamt kann die vorliegende Studie nur als eine grobe empirische Basis für eine Richtlinie zur Kosten-Nutzen-Rechnung dienen. (DS)

■ Hirth RA et al.: *Willingness to pay for a quality-adjusted life year: In search of a standard. Med Decis Making* 20 (2000) 332-342

✖ Bestellnr. der Arbeit 004033

**Fötus Gedächtnis vibroakustische Stimuli**

**Kosten-Nutzen-Analyse Wert eines Lebens qualitativ angemessenes Lebensjahr**

**Diabetes**

Diabetische Neuropathie: Monifilamente im Test *Diabetes Care* 41  
 Insulin aspart zum Essen bei Typ-2-Diabetes *Acta Diabetol* 41  
 Haben Zuckerkrankte Probleme mit glutenfreier Kost? *Diabet Med* 41

**Gastroenterologie**

PEG-Sonde – zusätzliche Tage oder zusätzliche Bürde? *J Am Geriatr Soc* 42  
 Ursodeoxycholsäure bessert die Prognose *Hepatology* 42  
 Ischämische Hepatitis durch Rechtsinsuffizienz *Am J Med* 42

**Phytotherapie**

Beinwell-Salbe hilft zuverlässig *Natura Med* 44  
 Kräuter und Medikamente vertragen sich oft nicht *Lancet* 44  
 Ginkgo biloba schützt die Nieren *Phytomedicine* 44  
 Soja-Östrogene helfen nicht gegen Hitzewallungen nach Mamma-CA *J Clin Oncol* 45

**Psychische Erkrankungen**

Verhaltens- oder Psychotherapie bei Bulimie? *Arch Gen Psychiatry* 46  
 Therapie der Depression: ein besonders selektiver SSRI *Ann Pharmacother* 46

**Schmerz**

Neuropathie: Patienten profitieren von modernen Opioiden *Symp.* 50  
 Zentrale Sensibilisierung beteiligt bei nicht-kardialen Brustschmerzen *Lancet* 50

**Sexualmedizin**

Stricher sind privat nicht vorsichtig genug *Sex Transm Inf* 52  
 Fremde-Hand-Syndrom, eine Kasuistik *Am J Phys Med Rehabil* 52  
 Was kommt vor dem Koitus? *Behav Modif* 52

**Stoffwechsel**

Besser durchatmen nach operativer Fettreduktion *Arch Intern Med* 53  
 Leichter abnehmen mit Fertiggerichten *Arch Intern Med* 53  
 Abnehmen und Gewicht halten *Symp.* 53

**Sucht**

Neue Chancen für aufhörwillige Raucher *Symp.* 54  
 Abhängigkeit macht Alkohol gefährlich *Alcohol Clin Exp Res* 54

MED-INFO 55

Impressum 42

**Was bedeuten die Symbole?**

- Anwendungsbeobachtung
- Fall-Kontroll-Studie
- Fallbericht
- Kohortenstudie
- Metaanalyse
- Randomisiert-kontrollierte Studie
- Sonstige Studienarten
- Übersicht